An die untergehende Sonne.

Gedicht von L. Th. Kosegarten.

Für eine Singstimme mit Begleitung des Pianoforte
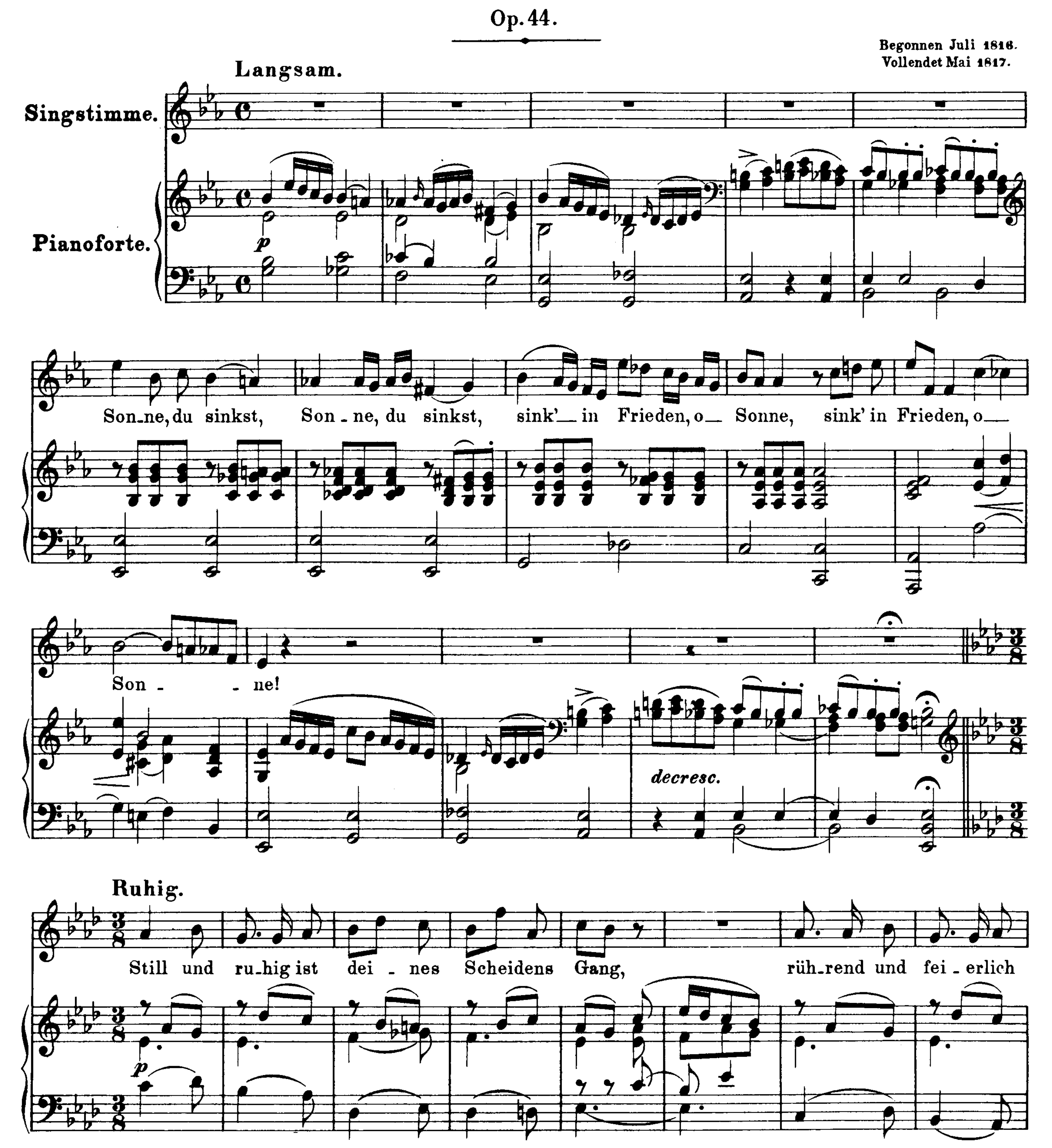
componirt von

Schubert's Werke. Nº 237.
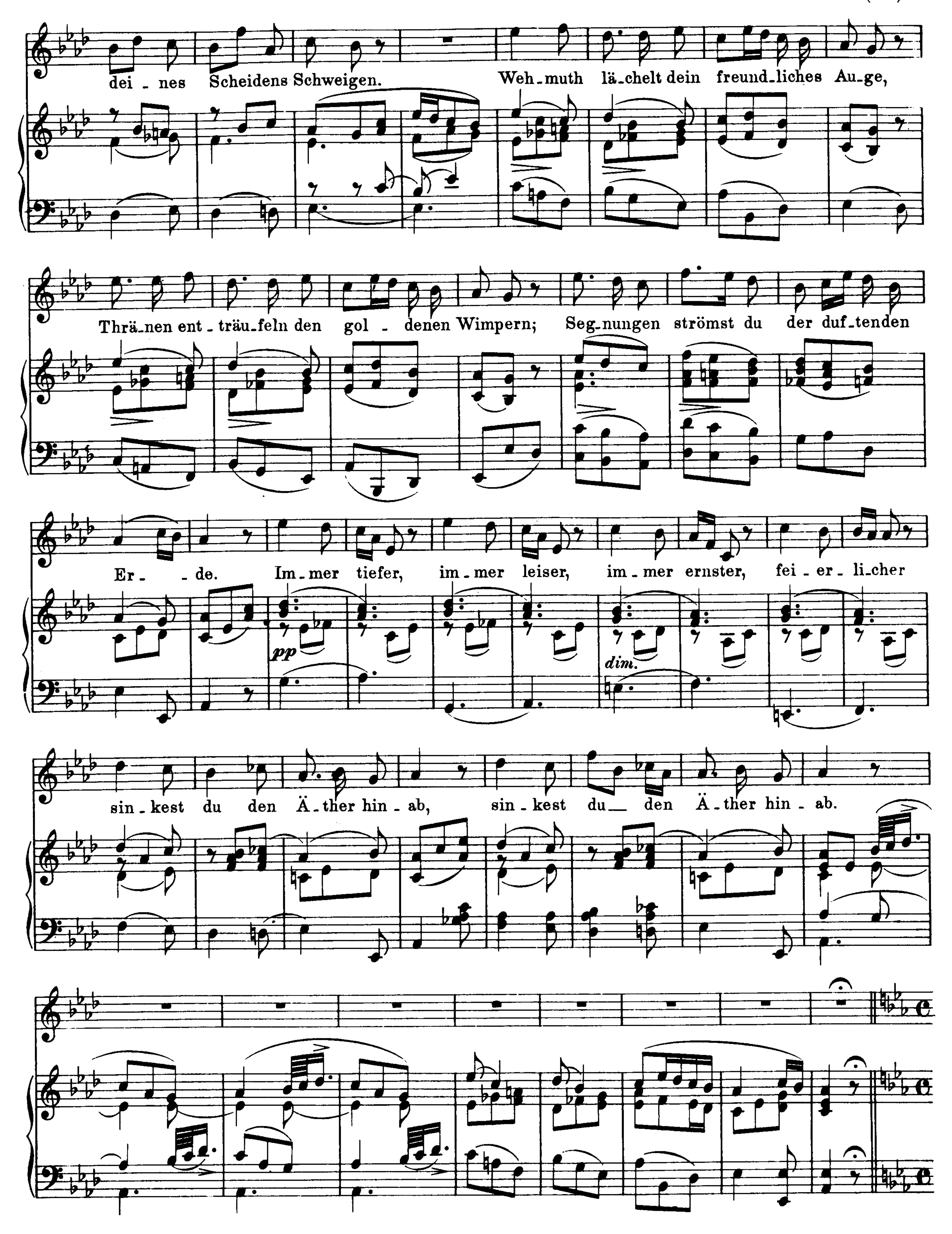
FRANZ SCHUBERT.
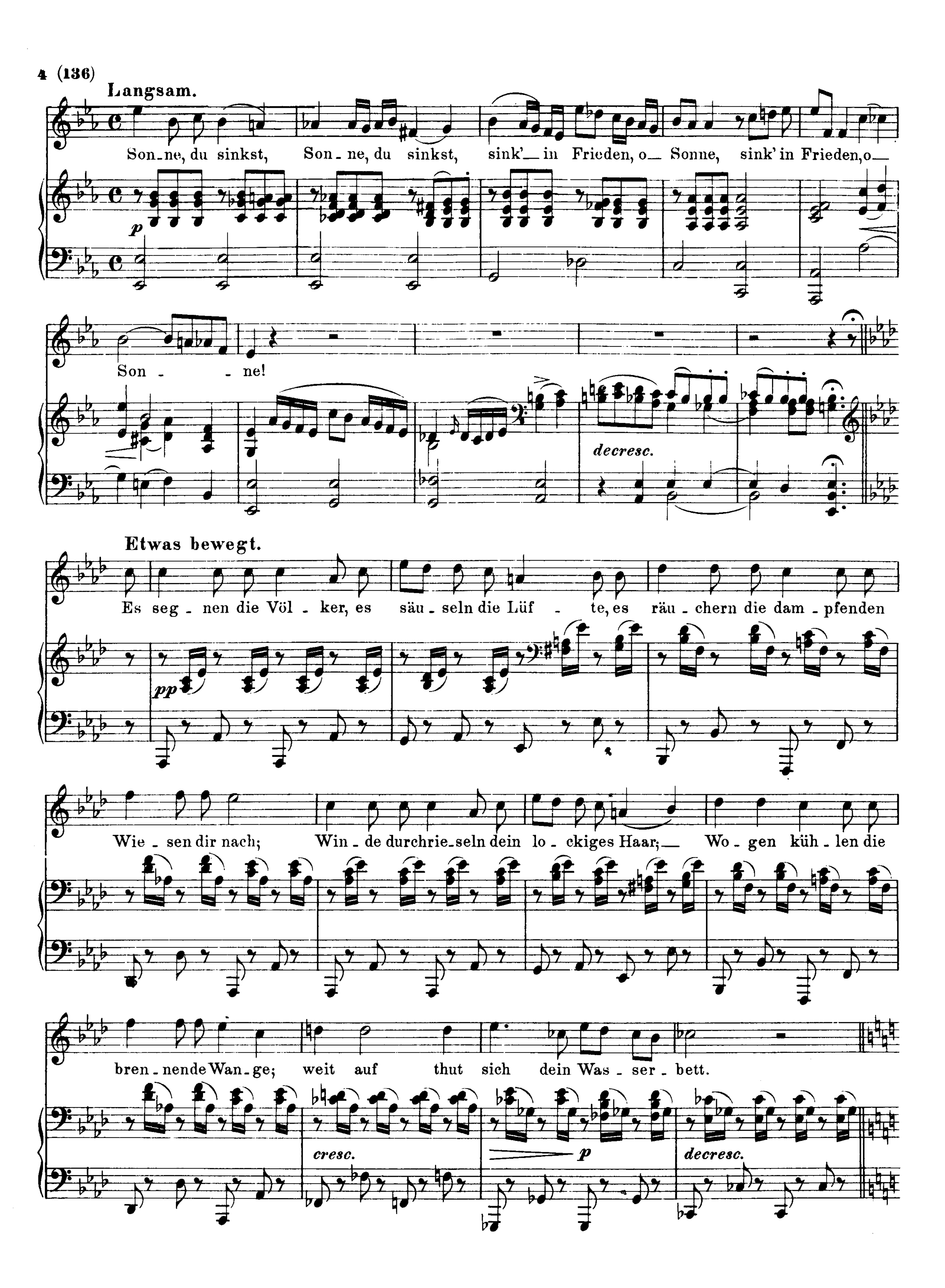
Op. 44.
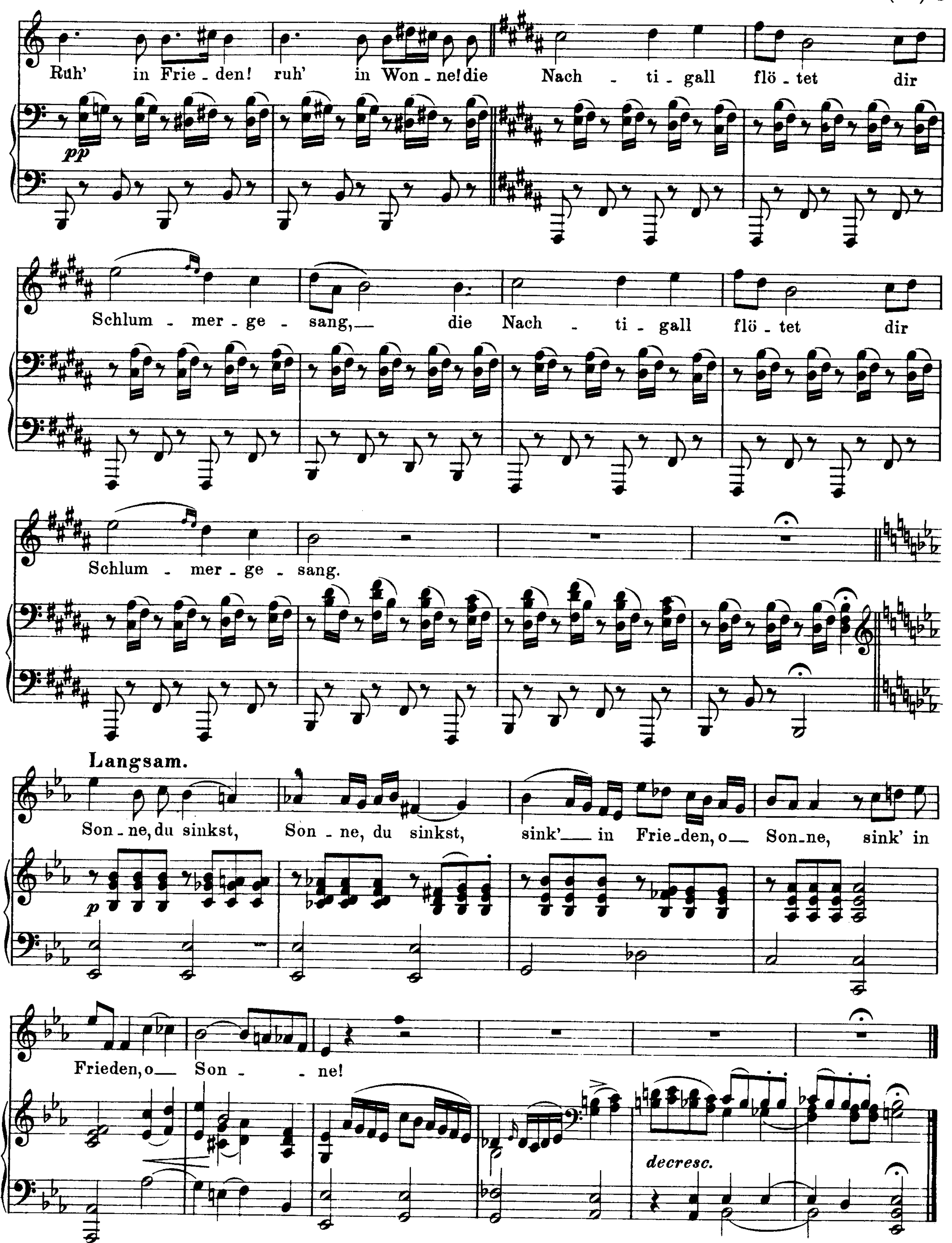
Begonnen Juli 1816.
Vollendet Mai 1817.



Ausgegeben 1895.


dei - nes Scheidens Schweigen. Weh-muth lä-chelt dein freund-liches Au-ge,
Thrä-nen ent-träu-feln den gol - denen Wimpern; Seg-nungen strömst du der duf-tenden
Er - de. Im-mer tiefer, im-mer leiser, im-mer ernster, fei-er-li-cher
sin-kest du den Ä-ther hin-ab, sin-kest du den Ä-ther hin-ab.
pp
dim.


Langsam.
Son_ne, du sinkst, Son_ne, du sinkst, sink'_ in Frieden, o_ Sonne, sink' in Frieden, o_
p
Son - - ne!
decresc.
Etwas bewegt.
Es seg_nen die Völ_ker, es säu_seln die Lüf - te, es räu_chern die dam_pfenden
pp
Wie_sen dir nach; Win_de durchrie_seln dein lo_ckiges Haar;_ Wo_gen küh_len die
bren_nende Wan_ge; weit auf thut sich dein Was_ser_bett.
cresc.
p
decresc.


Ruh' in Frie_den! ruh' in Won_ne! die Nach - ti_gall flö_tet dir
pp
Schlum - mer_ge - sang, die Nach - ti_gall flö_tet dir
Schlum - mer_ge - sang.
Langsam.
Son_ne, du sinkst, Son_ne, du sinkst, sink' in Frie_den, o Son_ne, sink' in
p
Frieden, o Son - ne!
decresc.